FH MÜNSTER
University of Applied Sciences

MSA FB Architektur
Münster School of Architecture

„ich habe noch nie eine phantasie gehabt, die nicht eine – wenn auch noch so verborgene – nabelschnur zur wirklichkeit gehabt hätte.“
christian morgenstern

Master

SoSe 23

Marc Mer: raumworte, 2015 © VG Bild-Kunst, Bonn

ma.m7.2 Ergänzungsseminar

Kursname

Prof. Dipl.-Ing. Marc Mer

Lehrender

raum.spiel . reflectorium spatiale : gedankenspaziergänge

Titel der Veranstaltung

raum.mensch.ding . radikal interaktiv visionär
raumbildende kunst . reflectorium spatiale : theorie . gedankenspaziergänge
raum.spiel : wirklichkeit.möglichkeit . verwebung

theorie der dinge . theorie des raumes . theorie der form : verhältnis.veränderung

Ein Bild je Zusammenkunft katalysiert die Inszenierung fundamental unorthodoxer Gedankenspiele, die, von der Betrachtung unübersehbarer Einzelheiten ausgehend, an Ganzheitliches reflektierenden Ausdeutungen sich versuchen. Allgemeinplätzen und Allerweltsformulierungen entgegen treiben sie mit intellektueller Leidenschaft die notwendige Kultivierung eigenständiger und eigenwilliger Sichtweisen voran. Mittendrin im überreichen motivischen Spektrum des Raumes lädt dieses Seminar zur künstlerischen und theoretischen Bewusstwerdung sowie Ideenentzündung ein und unterstützt bei visionärer Schärfung und kritischer Hinterfragung. | Marc Mer

Textinhalt und Titelform sind urheber- und verwertungsrechtlich geschützt.

Beschreibung

Böhringer: Orgel und Container, Berlin 1993; Braegger: Baustellen. Von Algabal bis Wolkenbügel, Baden 1991; Calvino: Die unsichtbaren Städte, München 1985; Flusser: Vom Stand der Dinge. Eine kleine Philosophie des Design, Göttingen 1993; Heidegger: Die Kunst und der Raum, St. Gallen 1969; Jenny: Das Wort, das Spiel, das Bild, Stuttgart 1996; Mer: Raumaffären, Wien 2012; Zur Architektur des Raumes, Münster 2004; Translokation, Wien 1994/95; Seitter: Physik der Medien. Materialien, Apparate, Präsentierungen, Weimar 2002

Literaturempfehlungen